

Vier neue Ehrendoktoren an der Theologischen Fakultät Trier

In diesem Jahr 2020 kann die Theologische Fakultät Trier auf ihr 70-jähriges Bestehen zurückblicken und zugleich an ein besonderes historisches Datum erinnern, das den Patron der Fakultät, den Hl. Hieronymus (347-420), betrifft. Vor 1600 Jahren ist der bedeutende Bibelgelehrte, Bibelübersetzer und Kirchenvater, der einen Teil seiner wissenschaftlichen Ausbildung und geistlichen Bildung in der Augusta Treverorum erhalten hat, gestorben und nach christlichem Glauben zum Ewigen Leben geboren worden.

Zum offiziellen Gedenktag ihres Patrons am 30. September gibt die Theologische Fakultät Trier bekannt, dass im Jubiläumsjahr 2020 zwei Frauen und zwei Männer für ihre herausragenden humanitären, wissenschaftlichen, literarischen und theologischen Leistungen von ihr mit der Ehrendoktorwürde ausgezeichnet werden. Im Einzelnen handelt es sich dabei um die folgenden Personen:

Christel Neudeck



Die Sozialpädagogin ist zusammen mit ihrem verstorbenen Mann Rupert Neudeck Mitbegründerin des Vereins Cap Anamur/Deutsche Notärzte e.V., einer deutschen, weltweit aktiven humanitären Hilfsorganisation, welche sich heute im Besonderen für die medizinische Versorgung Hilfebedürftiger in verschiedenen Regionen und Krisenherden weltweit, für die Weiterbildung des medizinischen Personals vor Ort sowie für Baumaßnahmen zur Instandsetzung medizinischer Einrichtungen und Schulen einsetzt. Christel Neudeck engagiert sich außerdem aus ihrem eigenen christlichen Selbstverständnis heraus für den Interreligiösen Dialog, der künftig einen eigenen Schwerpunkt in Forschung und Lehre an der Theologischen Fakultät Trier bilden soll.

Sr. Mary Prema Pierick



Sie ist Generaloberin der Kongregation der Missionarinnen der Nächstenliebe und zweite Nachfolgerin von Mutter Theresa. Noch unter ihrem bürgerlichen Namen Mechthild Pierick lernte sie 1980 auf dem Berliner Katholikentag Mutter Teresa kennen. Im Alter von 27 Jahren trat sie kurz darauf in Essen als Postulantin in die Ordensgemeinschaft der Missionarinnen der Nächstenliebe ein und nahm den Ordensnamen Maria Prema an. Zunächst war Sr. Prema in Rom, Neapel und Madrid tätig. Während der Aufenthalte von Mutter Teresa im Vatikan diente sie ihr als Übersetzerin. Mutter Teresa berief sie nach Kalkutta in das Mutterhaus des Ordens; seit 2005 gehörte Sr. Prema dort dem Leitungskreis der Kongregation an, der aus vier Schwestern besteht. Am 25. März 2009 wurde sie von den 162 Teilnehmerinnen des Generalkapitels in Kalkutta als zweite Nachfolgerin Mutter Teresas zur Generaloberin der Kongregation gewählt.

Andreas Knapp



Der promovierte Theologe und Priester war mehrere Jahre als Direktor des Freiburger Theologischen Konviktes, des Collegium Borromaeum, tätig, ehe er sich im Jahr 2000 dazu entschloss, dem Orden der „Kleinen Brüder vom Evangelium“ beizutreten, der sich an der Nachfolge von Charles de Foucault (1858-1916) ausrichtet. Andreas Knapp lebt heute mit drei Mitbrüdern in Leipzig, wo er sich in der Gefängnisseelsorge und in der Flüchtlingsarbeit engagiert. Er ist Autor zahlreicher erfolgreicher Bücher und gilt als einer der bekanntesten spirituellen Lyriker Deutschlands.

Michael Jäckel



Der studierte Soziologe, Geschichts- und Politikwissenschaftler ist seit 1996 Professor für Soziologie an der Universität Trier und wirkt seit 2011 als deren Präsident. Als Universitätspräsident setzte er sich im Laufe seiner Amtszeit fortwährend für eine gute und engmaschige Zusammenarbeit der Universität Trier mit der Theologischen Fakultät Trier ein. Beide Hochschulen stehen seit dem Jahr 1970 durch eine deutschlandweit einmalige Kooperationsvereinbarung zwischen dem Land Rheinland-Pfalz und dem Bistum Trier miteinander in Verbindung. Unter anderem wird dies auch dadurch sichtbar, dass die Theologische Fakultät Trier seit dem Jahr 1992 mit ihrer Verwaltung und ihrer Lehre im E-Gebäude auf dem Campus der Universität Trier untergebracht ist.

Die Theologische Fakultät Trier gratuliert den Ehrendoktorinnen und Ehrendoktoren zur Verleihung des Titels, die auch der Trierer Bischof und Großkanzler der Fakultät, Dr. Stephan Ackermann, sowie die römische Kongregation für das Katholische Bildungswesen befürwortet bzw. bestätigt haben.

Ein Termin für die Akademische Feier zur Verleihung der Ehrendoktorate steht derzeit noch nicht fest. Wenn es die Corona-Situation erlaubt, soll im nächsten Sommersemester der Festakt in der Promotionsaula des Bischöflichen Priesterseminars Trier stattfinden.

Text: Johannes Brantl und Marianne Hettrich

Bildquellen: aerzteblatt.de (Christel Neudeck), domradio.de (Sr. Mary Prema Pierick), herder.de (Dr. Andreas Knapp), uni-trier.de (Prof. Dr. Michael Jäckel) (Die Bildquellen wurden auf der jeweiligen Homepage eingesehen am 20.9.2020)